
Gesellschaft für Familienkunde in Kurhessen und Waldeck e.V.

Postfach 10 13 46, 34013 Kassel

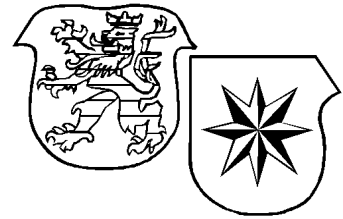
Internet <http://gfk.w.genealogy.net>

E-Mail gfk.w@genealogy.net

Bankverbindungen Postbank Frankfurt/Main, BLZ 500 100 60

Postscheck-Konto 140 99-605

Kasseler Bank eG, BLZ 520 900 00, Konto-Nr. 107 12 12 18



Rundschreiben 151

August 2001

Programm 2001 / III

Die Veranstaltungen finden statt im Restaurant „**Zum Berggarten**“ in **Kassel-Kirchditmold**, Zentgrafstraße 178, Telefon: 0561/62311. Das Lokal liegt gegenüber der Ev. Kirche in Kirchditmold und ist mit der Straßenbahn Linie 8 (Richtung Hessenschanze) zu erreichen. Beginn an jedem **letzten Dienstag** im Monat (Ausnahme: Adventstreffen) um **19.00 Uhr**.

- 28.08.2001 Helmut Thiele, Kassel:
„Die Einwohner Kassels im 18. Jahrhundert. Adressen und soziale Strukturen“
- 25.09.2001 Gustaf Eichbaum, Fuldabrück: Bücherschau.
Bericht vom 53. Deutschen Genealogentag in Potsdam
- 30.10.2001 Marjorie Heppe, Kassel:
„Verkohlte Bambusfasern in einer Parfümflasche – Biographisches und Genealogisches aus Hermann Goebels Nachlass“
- 27.11.2001 Holger Zierdt, Göttingen: „Prinzip Einsamkeit. Die Reisen des Abenteuerschriftstellers und Tierfotografen Artur Heye“
- 18.12.2001 Adventstreffen.
Hans-Erich Braune, Kassel:
„Die Nibelungen in neuer Sicht“. Mit Lichtbildern

Personalien

Wir begrüßen herzlich als neue Mitglieder:

- 1556 Venus, Wolfgang Frank (1962) Kellner, Heinrichstr. 7, 34127 Kassel, seit 24.04.2001
- 1557 Friedrich, Stefan (1960) Rechtsanwaltsgehilfe, Tieckstr. 1A, 10115 Berlin, E-Mail: 2312stefan@freenet.de, seit 11.05.2001
- 1558 Bierschenck, Burkhard P. (1950) Journalist, Am Brombeerschlag 20, 81375 München, E-Mail: bierschenk@t-online.de, Homepage: www.bierschenk.com, seit 08.04.2001
- 1559 Fuhr, Ulrich (1947), Ginhardstr. 25, 80639 München, E-Mail: ufu4@compuserve.com, seit 29.05.2001

- 1560 Schnegelsberg, Peter (1966) Verwaltungsbeamter, Zierenberger Str. 22a, 34317 Habichtswald, seit Mai 2001
1561 Palmüller, Maike (1965) Telefonistin, Probstheidastr. 5, 44339 Dortmund, seit 07.06.2001
1562 Möller, Hildegard (1930) Rentnerin, Oppenheimer Str. 50, 60594 Frankfurt/M., E-Mail: hildemoeller@t-online.de, seit 04.06.2001
1563 Balzer, Hans Dieter (1936) Elektro-Meister, Rocholzallee 4, 58285 Gevelsberg, seit 30.06.2001

Ihre Anschrift haben geändert:

- TP Roland zu Dortmund e.V., Sitz Dortmund, Postfach 40 12, 58222 Schwerte
1296 Dr. Meinhardt, Brunhilde, Fürstenbergstr. 5, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Wir bedauern den Tod lieber Mitglieder:

- 784 Scheffer, Annemarie, geb. Fenger (1907) An den Römergärten 13, 65779 Kelkheim, † 17.12.2000
950 Hebler, Karl (1922) Grüner Weg 21, 34549 Edertal-Bergheim, † 1999
1206 Oelmann, Heinz-Gerhard (1924) Bozener Str. 15, 38640 Goslar, † April/Mai 2001
1455 Politz, Horst (1926) Wittekstr. 100, 25421 Pinneberg, † 18.04.2001

Ihre Mitgliedschaft beenden:

- 767 Dr. Kersting, Gertraud (1914) Freihorstfeld 9, 30559 Hannover, zum 31.12.2001
770 Kimm, Lothar (1936) Schwanenwall 37, 44135 Dortmund, zum 31.12.2001
1299 German Genealogical Society of America, P.O. Box 517, La Verne, CA 91750-0517, USA, zum 31.05.2001, aufgegangen in: Southern California Genealogical Society & Family Research Library, 417 Irving Drive, Burbank, CA 91504, USA, Tel. 001-818-843-7247, Fax: 001-818-843-7262, e-mail: scgs@earthlink.net
1493 Brückmann, Dirk (1967) Nahlstr. 9, 34117 Kassel, zum 31.12.2001

Unbekannt verzogen – wer kann Auskunft über die neue Anschrift geben?

- 1303 Ley, Ursula (1921) Lange Bögen 3, 97074 Würzburg
1529 Reuter, Andreas (1969) Philipp-Reis-Str. 38 A, 63150 Heusenstamm

Dr. phil. Kurt Günther †

Am 17. Juni 2001 verstarb unser langjähriges Mitglied Herr Dr. Kurt Günther in Kassel-Wilhelmshöhe. Er wurde am 6. April 1914 in Brodden (Provinz Posen) geboren.

Wie so viele musste er sich nach dem Krieg, in dem er als Offizier gedient hatte, eine neue Heimat und auch einen neuen Beruf suchen. So konnte er 1959 seine Dissertation mit dem Thema „Territorialgeschichte der Landschaft zwischen Diemel und Oberweser vom 12. bis zum 16. Jahrhundert“ dem Institut für mittelalterliche Geschichte der Universität Marburg vorlegen, und wegen der Zeitumstände damals nur in den sieben vorgeschriebenen Exemplaren, für den Druck fehlten die Geldmittel. Erst 1989 fand Dr. Günther im Arbeitskreis für Heimatgeschichte der Stadt Immenhausen einen Herausgeber der damaligen Doktorarbeit. Aus dem mit diesem Thema entstandenen Fachwissen entstanden zahlreiche Beiträge im Heimatkalender des Landkreises Kassel und der Zeitschrift des Vereins für Hessische Geschichte und Landeskunde sowie in unserer Hessischen Familienkunde. Im Jahr 1970 schloß er sich unserer Gesellschaft an, und besonders, wenn es um Ostpreußenforschung ging, war er gefragter Anprechpartner, auf diesem Gebiet und in der Auswandererforschung, aber auch als Berufsgenealoge tätig. Vor einem Jahr übergab er uns für die Bibliothek einige seiner genealogischen Fachbücher und Sammlungen.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren und uns seiner fachlichen Mithilfe dankbar erinnern, unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Gustaf Eichbaum

Beiträge für die „Hessische Familienkunde“ gesucht

Wie viele von Ihnen bereits bemerkt haben, hat der Anteil der Beiträge in der „HFK“, die aus unserem Forschungsgebiet und Mitgliederkreis stammen, stark abgenommen. Herr von Lehsten (Schriftleitung) und der Vorstand bitten herzlich darum, Manuskripte für die HFK einzureichen. Es müssen nicht immer große Beiträge sein, auch Kurzmitteilungen sind willkommen.

Ganz besonders suchen wir **Auszüge aus Originalquellen**, wie Einwohnerlisten, Steuerlisten etc., **Buchbesprechungen** und **Kurzbiographien bedeutender Persönlichkeiten des Zeitgeschehens**, wenn möglich, mit kurzen Ahnenlisten. Die Manuskripte müssen auch nicht unbedingt „druckreif“ sein, wir helfen Ihnen gern bei der Aufbereitung für die Veröffentlichung. Lassen Sie Ihre wertvollen Forschungsergebnisse nicht alle zuhause „schlummern“, die Mitglieder und der Vorstand freuen sich über jeden Beitrag.

Bitte melden Sie sich bei Herrn Zierdt, Münchhausenstr. 38, 37085 Göttingen, Tel. 0551/484082, E-Mail: holger@zierdt.de.

Anfragen – wir bitten um Mithilfe

Wir bitten alle Mitglieder um Mithilfe bei der Beantwortung dieser Anfragen, welche die Gesellschaft erreichten und von uns bisher nicht bearbeitet werden konnten.

Birkenstock, Ludwig, verh. Caroline **Daude**. Copulation ca. 21.05.1859 Gellershausen/Waldeck. Familien-Überlieferung, für die es im Kirchenbuch keine Bestätigung gibt. Beide aus Breckerfeld (Märk. Sauerland). C. Daudes Vater aus Gellershausen, seine Tochter als Waldeckscher Füselier in Breckerfeld gezeugt. Beide gehörten nicht der ev. Landeskirche, sondern der „Brüderbewegung“ des Carl Brockhaus an. Gab es im Fürstentum Waldeck 1859 bereits die Möglichkeit einer Eheschließung vor einem staatlichen Beamten? Wo könnte die Trauung sonst verzeichnet sein?

Flock, Adam C., * ca. 1844 „in Waldeck“. Wer kennt den Geburtsort und die Eltern?

Hillebold, Friedrich, * vor 1830 „in Hessen“. vermutlich mit seiner Tochter Anna Elisabeth am 29.06.1853 nach Amerika ausgewandert. Wer kennt den Wohnort der Familie in Hessen?

Krackenberg, Franz Anton, * Volkmarsen, † 18. April 1814 Neuwied. Römisch-katholisch. Ehefrau: Anna Catharina Kayser, verh. 31.10.1784 Neuwied. Wer kennt die Vorfahren?

Menge, Johannes, * 02.11.1732 in Günterode. Wer kennt die Vorfahren?

Plaut Stern, Jacob, * Dezember 1770 in Abterode, † 9. Mai 1836 in Felsberg. Seine Ehefrau möglicherweise mit Namen Viekle? Kinder: 1) Joseph Plaut Stern, * 30. September 1794, 2) Benedict (Benedix) Plaut Stern, * 15. Oktober 1800. Gesucht werden die Eltern, möglicherweise Moses Plaut, * um 1730 in Felsberg.

Schuchard, Johann Adam, stationiert als Soldat im Reg. von Donop, Homberg, heiratet vor dem März 1776 in Homberg/Efze die dort geborene Anna Martha Jacob. Stirbt in Amerika. Wer kennt seine Herkunft?

Friedland/Marzhausen. Es wird ein Mitarbeiter gesucht, der in Friedland/Marzhausen Forschungen durchführen kann.

Hinweise bitte an Herrn Zierdt, Münchhausenstr. 38, 37085 Göttingen, Tel. 0551/484082, E-Mail: holger@zierdt.de, oder Frau Heppe, Ahnatalstr. 173, 34128 Kassel, Tel. 0561/61709, E-Mail: heppema@gmx.de.

Bücherverkauf

Folgende Bücher bieten wir Ihnen zum Kauf an (meist in begrenzter Stückzahl):

Hamm, Friedrich (2001) In Kassel Verstorbene Fremde zwischen 1731 und 1839. Als Manuskript vervielfältigt. [Auszüge aus der Polizei- und Kommerzienzeitung, der Freiheiter Gemeinde (Thiele), der Unterneustadt (Khuen)]. DM 32,00. Zu beziehen bei: F. Hamm, Geibelstr. 2, 34117 Kassel, Tel. 0561/776732

Dippel, Willfried (1993) Das Dorf Besse in der „guten alten Zeit“. Zeitbilder nach Aufzeichnungen in den Kirchenbüchern aus 1575-1720. Kassel. 82 S., 10,00 DM

Dreusicke, Hugo (1962) Die französischen Gemeinden in Kassel 1687-1867. (Zugl. Deutsche Ortssippenbücher, Bd. 27) Frankfurt/Main. 567 S., DM 100,00 [nur ein Exemplar]

Guth, Werner (1996) Einwohner- und Familienbuch Kirchberg 1350 bis 1900 mit Ortsadel Hund ab 1250. Niedenstein-Kirchberg: Bilstein-Verlag. 635 S. 50,00 DM [einzelnes, noch verschweisstes Exemplar]

Henseling, Jakob (1971) Die hessischen von Münchhausen. Kassel. 93 S., Taf., DM 5,00 [teilweise bestempelt]

Heppe, Marjorie; Zierdt, Holger (1999) 1. Ergänzungsband zum vorläufigen Bücherverzeichnis der GFKW, Signaturen 2601-3800 nach dem Stand vom 01.0.1999. Kassel. 174 S., DM 30,00

Hütteroth, Oskar (1958) Die Althessischen Pfarrer der Reformationszeit. 2. Teil. Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen und Waldeck XXII. S. 253-432. DM 25,00 [teilweise bestempelt]

Hütteroth, Oskar; Milbradt, Hilmar (Bearb.) (1958) Die Althessischen Pfarrer der Reformationszeit. 3. Teil. Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen und Waldeck XXII. S. 433-709. DM 35,00 [teilweise bestempelt]

Kempken, Axel (2001) Findbuch zu Bevölkerungslisten in genealogischen Zeitschriften Hessens. [umfasst HFK Bd. 1-24, Nachrichten der GFKW Bd. 1-16]. DM 18,00

Rabe, Wilhelm; Hesse, Walter; Zierdt, Holger (1997) Einwohner und Familien von Borken (Hessen) mit Freudenthal und Pfaffenhausen nach den Kirchenbüchern 1650-1724. Kassel. 191 S., DM 30,00

Römheld, Adalbert (1972) Die evangelische Kirchengemeinde Kassel-Bettenhausen. Kassel. 224 S., DM 5,00 [teilweise bestempelt]

Wagner, Ernst (1968) Die Riedesel zu Josbach. Ergänzungen zu Teil I. Teil II: Die Josbacher Güter. Frankfurt/Main, 39 S., DM 5,00 [teilweise bestempelt]

Zu allen Preisen kommen die Versandkosten hinzu. Bestellwünsche bitte an Frau Heppe, Ahnatalstr. 173, 34128 Kassel, Tel. 0561/61709, E-Mail: heppema@gmx.de. Zwischenverkauf vorbehalten.

Mitgliedsbeitrag

Wir haben nach wie vor einen sehr hohen Anteil ausstehender Beiträge, zum Teil von mehreren Jahren! Bitte prüfen Sie, ob Sie Ihren Beitrag gezahlt haben. Die Beiträge sind die unverzichtbare Finanzierungsgrundlage für unsere Zeitschriften „HFK“ und „HAL“.

Bitte denken Sie daran, falls Sie keine Einzugsermächtigung erteilt haben, daß der Mitgliedsbeitrag für 2001 nach Beschluß der Mitgliederversammlung vom 08. April 2000 jetzt

DM 48,90 = € 25,00

und nicht mehr DM 40,00 beträgt. Vielen Dank!